

# Gastarbeiter-/Migrantenliteratur, Schulsituationen

Beitrag von „chilipaprika“ vom 6. Juli 2025 09:25

Ich habe gerade "Kanak Kids" (Anna Dimitrova, 2024) angefangen, habe aber sonst "Tayo bleibt" (Irene Margil, Andreas Schlüter, 2016) auf dem Schreibtisch.

Bei Kanak Kids geht es um den Spagat zwischen zwei Kulturen, 2. Generation, bei Tayo bleibt um einen aus Nigeria angekommenen Jugendlichen.

Aus der Stadtbibliothek habe ich noch weitere fotografiert, ich hoffe, mein Lesesommer wird erfolgreich.

Mal sehen, was sich als "überpädagogisiert" und was nicht ergibt, ich fand auf jeden Fall, dass viele Jugendbücher auf dem Regal "Erzählungen" echt spannend klangen (also auch mit Themen von Jugendlichen wie Mobbing, Mentalen Problemen, usw..)

Ich ergänze gerne hier die Liste, wenn ich mehr lese und gerne hier auch ergänzen, wenn ihr euch an eure Jugendliteratur erinnert (nicht, dass ihr alt seid, natürlich 😊).